

Wohnhaus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/201293489815/>

ID: 201293489815

Datum: 13.03.2012

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Marktstraße
Hausnummer:	43 /1
Postleitzahl:	88212
Stadt-Teilort:	Ravensburg
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Ravensburg (Landkreis)
Gemeinde:	Ravensburg
Wohnplatz:	Ravensburg
Wohnplatzschlüssel:	8436064109
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

1. Bauphase: (1474 - 1475)	Errichtung des Gebäudes. (d)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage: keine Angaben

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Lagergebäude

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Das schmale Gebäude befindet sich zwischen der Marktstraße 43 und der Roßbachstraße 16. Sowohl bzgl. der Lage wie Höhenentwicklung ist der Bau am Vorderhaus Roßbachstraße 16 orientiert.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): keine Angaben

Bestand/Ausstattung: keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail: keine Angaben

Konstruktion/Material: Die spätmittelalterliche Substanz der Hauses ist nur von dem Gebäude Marktstraße 45 /1 einsichtig. Erkennbar sind von dort vier Ständer, die die Restfirstständer eines Pultdaches ausbildeten. In Längsrichtung waren sie durch kurze Kopfständer ausgesteift. Zum Haus Roßbachstraße 16 ist der Firstverlauf über die Dachschräge des quer gelagerten Hauses gezogen. Das Gebäude ist eine Etage niedriger wie das Nachbargebäude Nr. 45 /1. Sehr wahrscheinlich handelt es sich hier ebenfalls um einen Wirtschaftsbau. Auf einem hohen, wohl ungeteilten Unterbau war ein nach Westen geneigtes Pultdach aufgeschlagen. Im Gegensatz zum vorigen Gebäude ist zwar ein Teil dieses Daches erhalten, im Unterbau aber scheint es weitgehend erneuert. Unklar ist in diesem Zusammenhang, ob diese Umbauten (z.T. massive Arkaden) die ursprüngliche Nutzung lediglich in einer veränderten Architektur widerspiegeln.